

Sachbearbeiter*in Anlagenüberwachung

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt Brandenburg

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von **Natur** und **Umwelt** liegt Ihnen am Herzen? Beim <u>Landesamt für Umwelt (LfU)</u> tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team befristet gem. § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) bis vorerst 28.02.2027 im Umfang von 30 Wochenarbeitsstunden im Referat T22 (Technischer Umweltschutz- Überwachung Schwedt/Oder) als Sachbearbeiter*in am Standort Schwedt/Oder. Nehmen Sie im Rahmen der Aufgaben des LfU als Vollzugsbehörde im Bereich <u>Immissionsschutz</u> und spezieller Aufgaben der Abfallwirtschaft aktiv und auf unterschiedlichen Ebenen auf umweltrelevante Aspekte Einfluss (LfU 25-113-T22).

Sie bearbeiten genehmigungsbedürftige Anlagen u.a. im Bereich der stofflichen Behandlung und Zwischenlagerung von nicht gefährlichen Abfällen sowie dem Umschlag sonstiger Stoffe und technologieübergreifend sonstige genehmigungsbedürftige Anlagen. U.a. nehmen Sie Einfluss auf Fragen der Luftreinhaltung und des Lärmschutzes. Sie leisten eigenständige Fachbeiträge sowohl in Phasen der Genehmigungserteilung wie auch während des Betriebes von immissionsschutzrechtlich genehmigungsbedürftigen Anlagen. Mit verwaltungsrechtlichen Mitteln sorgen Sie im Innen- und Außendienst für den gesetzeskonformen Betrieb der Anlagen.

Schwedt ist eine moderne Stadt am Rand des Nationalparks Unteres Odertal mit großartigen Freizeitangeboten. Berlin ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Einen Einblick in einen typischen Arbeitstag als Sachbearbeiter*in Anlagenüberwachung im Bereich der Technischen Überwachung in der Abteilung T2 gewinnen Sie über folgenden Link.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L **Entgeltgruppe 10** Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr



Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, das Sie vom ersten Tag an einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium bzw. Bachelorabschluss in den Fachrichtungen des technischen Ingenieurwesens wie beispielsweise Umwelttechnik, Abfallwirtschaft, Verfahrenstechnik, Umweltwissenschaft oder naturwissenschaftlich geprägten Studiengängen mit vergleichbaren Inhalten oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen. Zudem besitzen Sie einen Pkw-Führerschein, konnten schon erste Fahrpraxis sammeln und haben keine Probleme mit dem Führen eines Dienst-Kfz.

Sie sind teamfähig, gut im Umgang mit Konfliktsituationen und besitzen ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen.

Idealerweise verfügen Sie über erste Erfahrungen im Verwaltungsrecht sowie bei der Anwendung anderen einschlägigen Umwelt-/Abfallgesetzen und Verordnungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **13.01.2026** ausschließlich über das Portal Interamt.de unter der **Stellenangebot-ID:1387394**

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise (ANABIN).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens



aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Pfennig (Telefon: 033201- 442 166) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link.

Bewerbungsschluss: 13.01.2026

Einsatzort: 16303 Schwedt/Oder, Deutschland

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt Brandenburg

Seeburger Chaussee 2

14476 Potsdam, Deutschland

Ansprechpartner: Beate Pfennig

Telefon: +49 33201 442166

E-Mail: beate.pfennig@lfu.brandenburg.de

Online-Bewerbung:

https://www.interamt.de/koop/app/trefferliste?stellenangebotliste=1387394

Sonstiges: Kennzeichen: LfU 25-113-T22

Ursprünglich veröffentlicht: 28.11.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100149298